



Katholiken und Juden vereint gegen Sterbehilfe

01.06.2023 | JCR

Die Bilaterale Kommission des Heiligen Stuhls für die religiösen Beziehungen zum Judentum und das Oberrabbinat von Israel haben sich in einer gemeinsamen Erklärung zum Thema Sterbehilfe geäußert.

Das Dokument, das am 12. Mai 2023 vom Vatikan veröffentlicht wurde, unterstreicht die für beide Religionen elementare Sicht der Heiligkeit und Würde menschlichen Lebens. Daraus ergebe sich ein Nein zur aktiven Sterbehilfe.

Die auf den 4. Mai datierte Erklärung ist Ergebnis der jüngsten Sitzung des israelischen Oberrabbinats für den Dialog mit dem Heiligen Stuhl und der Vatikan-Kommission für die religiösen Beziehungen zum Judentum in Jerusalem. Es war bereits das 6. Treffen dieser Art, das diesmal dem Thema „Menschliches Leben und Technologie“ gewidmet war.

Für Juden wie Christen bedeute die Pflege von Sterbenskranken „mit Glauben, Respekt und Liebe, dass sie wirklich die Lampe des Glaubens und der Hoffnung in einer Zeit entzünden, die von Dunkelheit und einem Gefühl der Einsamkeit und Verlassenheit für Patienten und ihre Angehörigen überschattet ist“, heißt es u.a. in dem Dokument.

Der Wortlaut des Dokuments ist [hier nachzulesen](#).